



Der praktische Weg zur Digitalen Kommune

IT-Talk der Kommunen, Donnerstag 15.10.2015

- **1998** Gründung als Geschäftsbereich einer IT-Firma.
- **2006** Ausgründung als Auctores GmbH.
- **2013** Gründung der Auctores digital consult
- **2013** Standort Idstein wurde eröffnet

- **Mitarbeiter: > 35**
- **Projekte > 2.000** laufende Internetprojekte
- **Neumarkt: Stammsitz mit Produktion**
Software, Redaktion, Grafik
- **Neumarkt: Auctores digital consult GmbH**
Kommunal – und Nachhaltigkeitsbereich

- **Frankfurt: Deutschlandzentrale mit**
Vertrieb und Verwaltung
- **München: Redaktion**



Projekte in Kommunen (Auswahl)



Landkreis-Neumarkt.de



Nachhaltige-Buergerkommune.de



VHS-Regensburg.de



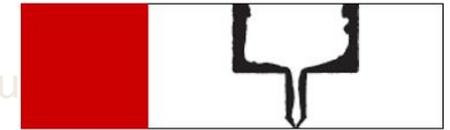
Landkreis Cham



Freystadt.de



Markt-Falkenstein.eu



MUSEUM LOTHAR FISCHER
Museum-Lothar-Fischer.de



Neumarkt



VHS-Regensburg-Land.de



velburg.de



SDL-Plankstetten.de



Das Tor zur Oberpfalz
Markt
Pyrbaum
Pyrbaum.de



Gemeinde BERNGAU



PILSACH



Gemeinde
SENGENTHAL

Megatrend Digitalisierung (Kommunikation 4.0)

- Trend zum digitalen Leben: Smart Home, Smart Office.....Smart Live (z.B. in permanente Smartphone-Nutzung, Facebook, aber auch Digitalkamera,)
- E-Commerce auf 20 bis 25 % Einzelhandelsumsatz bis 2025 (mit massiver Auswirkung auf den örtlichen Einzelhandel, Innenstädte, etc.)
- Faktische Auflösung der Grenzen zwischen stationärem Handel und Online-Shopping
- Industrie 4.0 verändert die Unternehmenswelt
- Neue Techniken (Mobile IT-Revolution) und Softwarelösungen ermöglichen zahlreiche neue Anwendungen (Apps wie Uber, Whats App, Digitale Überwachungsprogramme für Kids, SOS Apps für Senioren aber auch Research Gate, etc.) und wirken sich auf das Gemeinwesen aus (z.B. Rolle der digitalen Kommunikation bei der Migration).

Auswirkung des Megatrends der Digitalisierung auf die Kommunen

- Digitalität ist bzw. wird ein zentraler Steuerungsfaktor der Kommunalentwicklung und der gesamten Daseinsvorsorge
- Jeden Bürger ist direkt und indirekt „digitaler Akteur „ - und stellt entsprechende (hohe) Ansprüche an die Kommune (Usability, einfache Orientierung, Strukturierung, schnelles finden, etc.)

Der Trend zur digitalen Kommune (mit drei Praxisbeispielen)

- 1. Crossmediale Bürgerkommunikation:** Von der reinen kommunalen Informationsplattform zu anspruchsvollen **Kommunikations-, Bürger- und Imageplattformen** (Tourismus, incl. Web 2.0, Responsive und crossmedial)
- 2. Neue digitale Funktionen** (z.B. **Ferienprogramm**, Wasserzählung online, Fundsachenverwaltung, **Bürgerservice**, App...) bis hin zu komplexen, digitalen Kommunal- Portalen mit z.B. digitaler Marktplatzfunktion, Integration aller Eigenbetriebe (Tourismus-Webseite mit eigener Domain) in ein CMS (Digitale, lokale und regionale Bündelung)
- 3. Digitale Kommunalverwaltung:** Fortschreitende Digitalisierung (internetbasiert) von analogen Verwaltungsprozessen – wenn hoher Mehrwert vorhanden ist (Bürgerfreundlichkeit /Usability bzw. Verwaltungsreduktion z.B. durch **digitale Leitungsverwaltung**)
- 4. Digitale Kommune** - Kommunales Digitalisierungskonzept (Vorrausschauende Gestaltung statt Reaktion auf Veränderungen)
- 5. Steuerung der Kommunen:** Strategie mit digitalen Steuerungskreisläufen (Leistungsziele / Kennziffer bei Doppik-Umsetzung - Pflichtaufgabe)



FREYSTADT TOURISMUS & FREIZEIT WIRTSCHAFT ORTSTEILE SPITALSTADL BÜRGERSERVICE

Hier erleben Sie was

FREYSTADT
Hier erfahren Sie alles rund um die Stadt Freystadt

TOURISMUS & FREIZEIT
Lernen Sie Freystadt als Urlaubs- und Ausflugsziel kennen

WIRTSCHAFT
Wissenswertes über den Wirtschaftsstandort Freystadt

Suche [Suche starten »](#)

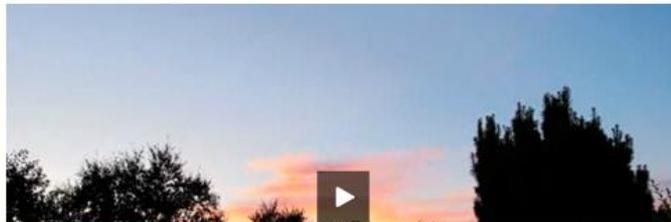
KULTURSTADT – FREIZEITSTADT – EINKAUFSTADT

Lernen Sie Freystadt von seinen besten Seiten kennen

Unter **Freystadt** finden Sie wichtige Meilensteine der Geschichte, Fakten über das Leben in Freystadt und Umgebung und aktuelle Veranstaltungen.

Entdecken Sie als Urlauber unter **Tourismus & Freizeit** die schönsten Flecken in Freystadt und Umgebung. Hier finden Sie auch Ausflugs-, Restaurant- und Übernachtungstipps.

Unter **Wirtschaft** erhalten Sie einen Überblick über Einkaufsmöglichkeiten, in der Gemeinde Freystadt ansässige Unternehmen sowie Bau- und Gewerbegebiete.



Service

- Highlights
- Termine
- Impressum
- Sitemap
- Kontakt
- Login
- Sitemap
- Gewerbebetrieb-Login

Jetzt die Freystadt-App downloaden!



Informationen aus Gemeinde und Wirtschaft.



[Imagebroschüre Freystadt öffnen](#)

[Impressionen vom Stadtorfest](#)

Neue digitale Funktionen: Beispiel Ferienprogramm

FREYSTADT IM FREISTAAT **BÜRGERSERVICE**

VERWALTUNG BAUHOF ENTWÄSSERUNG WASSERVERSORGUNG BAUGEBIETE VEREINE **FERIENPROGRAMM**

Programmübersicht
Demo-Video
Ausgewählte Angebote

Ferienprogramm 2013

Δ Detailsuche

Alter Kategorie Treffpunkt

frühestes Datum spätestes Datum

Suche nach Name

Seite 1 2 3

Nummer	Datum	Alter	Name	Plätze
2013-001	08.08.2013	ab 6 Jahren	Bürgermeister-Fahrrad-Tour	
2013-002	12.08.2013	bis 6 Jahre	Filmvorführung im Cafe Beck für Kinder unter 6 Jahren	
2013-003	12.08.2013	ab 7 Jahren	Filmvorführung im Cafe Beck für Kinder ab 7 Jahre	
2013-005	13.08.2013	ohne Altersbeschränkung	Was sind Alpakas?	15
2013-004	14.08.2013	ohne Altersbeschränkung	Kletterwald "Straßmühle"	
2013-022	14.08.2013	ohne Altersbeschränkung	Was sind Alpakas?	15
2013-007	17.08.2013	ab 7 Jahren	Schnuppern beim Tischtennis (1. Gruppe 10:00 bis 12:00 Uhr)	20
2013-008	17.08.2013	ab 7 Jahren	Schnuppern beim Tischtennis (2. Gruppe 13:00 bis 15:00 Uhr)	20
2013-009	19.08.2013	ohne Altersbeschränkung	Schleiferei Hähnel	20
2013-010	20.08.2013	ohne Altersbeschränkung	Fahrt ins Walderlebniszentrum Tennenlohe (Familientag)	

Seite 1 2 3

SEITE DRUCKEN SEITENANFANG TERMINE KONTAKT LOGIN IMPRESSUM

Neue digitale Funktionen: CMS- App



Durch die Verwaltung der Wasserzweckverbände werden gemeindeübergreifende Informationen benötigt.

-
- Flächenübergreifende Information der Flurstücksdaten (ALKIS)
-
- **Flächenübergreifende Information der Leitungsdaten (Kanal / Wasser)**
-

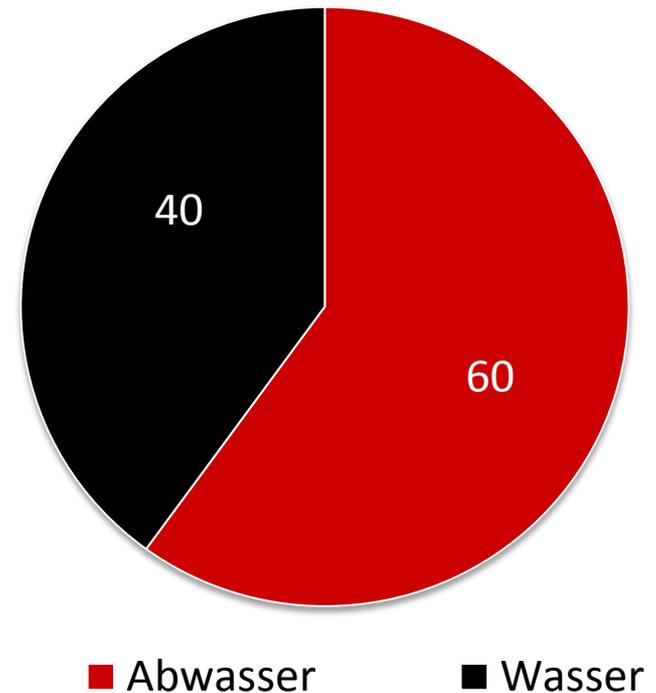


Für die Ersterfassung der Leitungsdaten sind erhebliche Investitionen erforderlich.

Um diese Investitionen zu schützen, ist eine regelmäßige Pflege der Datenveränderungen notwendig.

Folgen:

- Kein Verlass auf die dokumentierten Leitungsdaten
- Bereits vorhandene Änderungs-Informationen gehen verloren
- Investitionskosten für Gesamtstandprüfungen fallen erneut an



Die Stadt Freystadt hat sich entschlossen, eine Web-Applikation zur Pflege der Leitungsdaten zu entwickeln.

Warum Web-Applikation:

Programm

- Zusammenarbeit nicht nur auf die Verwaltung beschränkt
- Wasserwart, Klärwärter und Bauhof können mit eingebunden werden
- Schnittstellenerweiterung (Schachtkontrolle, Dichtigkeitsprüfung, Hydrantenpflege)
- Anbindung eines Workflowes möglich

Hard- / Software

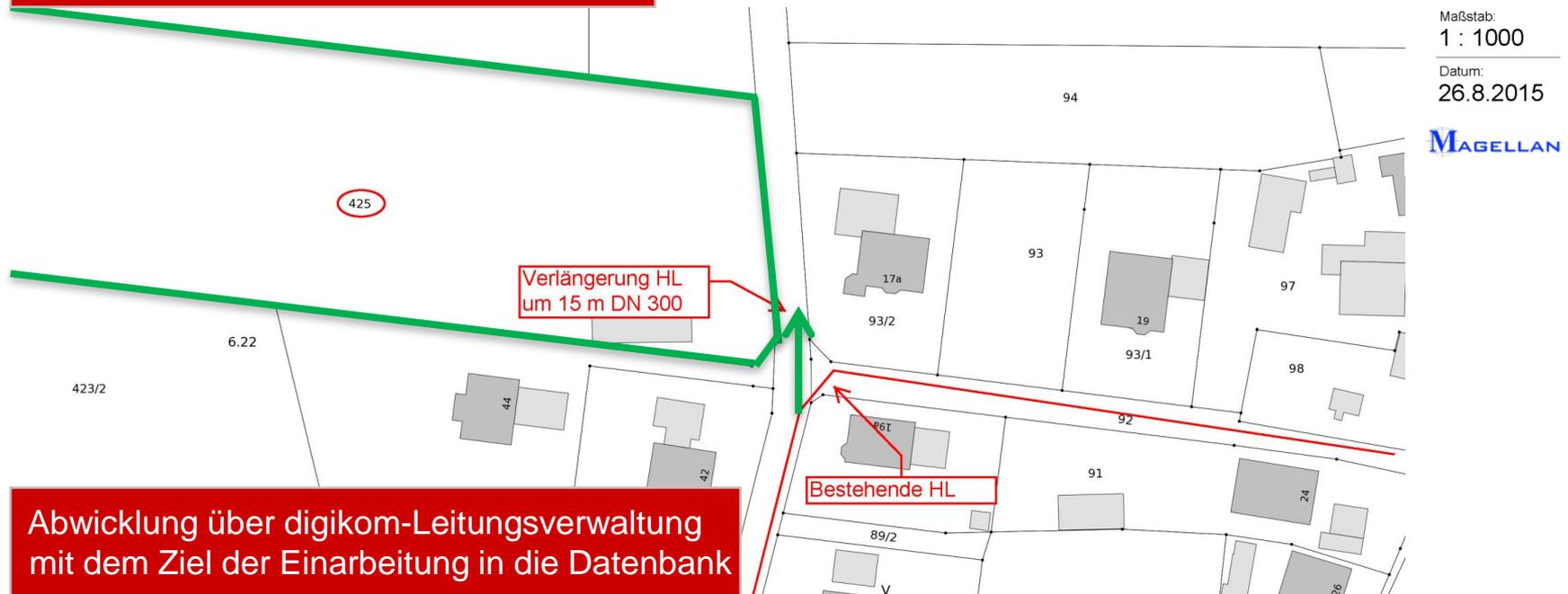
- PC / Notebook mit Browser
- Excel / LibreOffice
- Administration entfällt
- Programminstallation
- Update durch Provider

Projekt:

Testgemeinde, Flurnummer 425 – Verlängerung Kanalhauptleitung



Fallbeispiel - Leitungsverlängerung



Abwicklung über digikom-Leitungsverwaltung mit dem Ziel der Einarbeitung in die Datenbank

- Hauptleitung muss um ca. 15 m verlängert werden, um einen Hausanschluss zu erstellen – Durchführung Baufirma
- Grundstück liegt nicht an der Kanal-Hauptleitung an
- Regenwasser-, Schmutzwasser- und Wasseranschluss werden durch Gemeinde erstellt.
- Flurnummer 425 möchte einen Kanalanschluss zum Zwecke der Bebauung

Projekt:

Testgemeinde, Flurnummer 425 – Verlängerung Kanalhauptleitung

Anlage: Lageplan als PDF-Datei



E-Mail
Angebot/e von
Baufirma/en



Anlage
Angebote
werden hinterlegt



Anlage:
Sonderverein-
barung



E-Mail
Auftragserteilung
Baufirma

Kommunale-Verwaltung - Mozilla Firefox

digikom.freystadt.de/gwt-app/kommunale_verwaltung_vs1.13/index.html?sid=C2464dfb1X14f8345771dX6744&prgguid=DY4942529aX14dd8e

Reinhard Trost

Projekt: Verlängerung Hauptleitung Kanal in Testhausen bei FINr. 425 (2015-PR000002)

Arbeitsaufträge Projektbaum Hauptdaten Nebendaten Notizen E-Mail Anhänge Support Belege Ansprechpartner

Projekt-Nr : 2015-PR000002

Kunde : Grundstückseigentümer, Test

Name : Verlängerung Hauptleitung Kanal in Testhausen bei FINr. 425

Kostenstelle :

Bearbeiter : Trost, Reinhard

Status : Aktuell

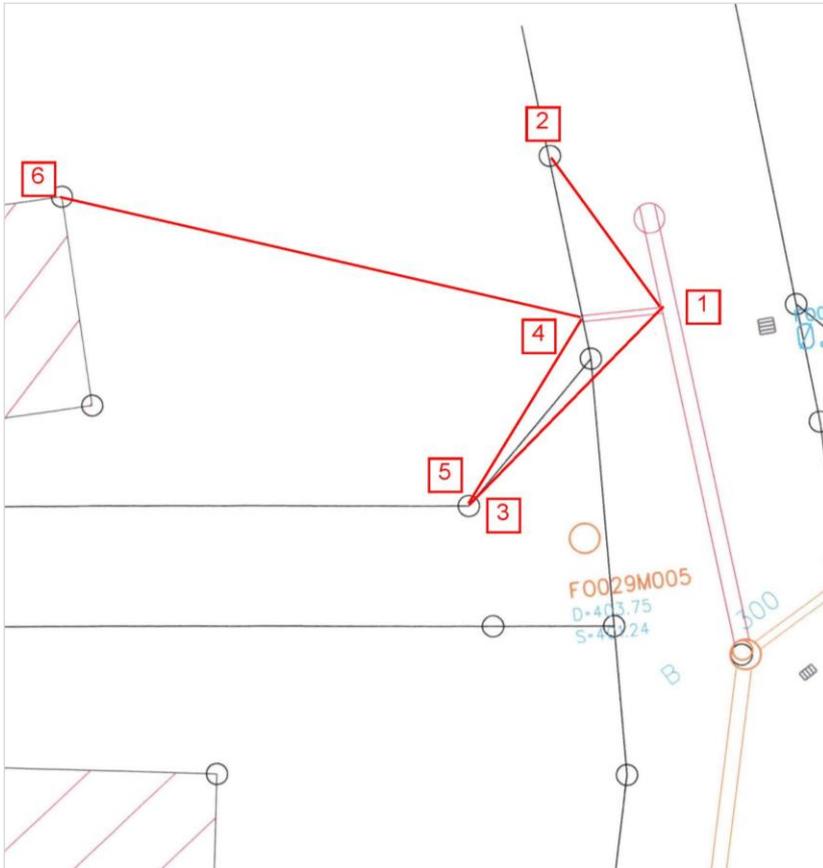
Priorität : Normal

Beschreibung : Verlängerung Hauptleitung Kanal um ca. 15 m und Erstellung der Hausanschlüsse

Ausführung:

Verlängerung Hauptleitung	-	Baufirma
Hausanschluss Schmutzwasserkanal	-	Bauhof mit Klärwärter
Hausanschluss Regenwasserkanal	-	Bauhof mit Klärwärter
Hausanschluss Wasserversorgung	-	Bauhof mit Wasserwart

Skizze Leistungsdaten als PDF-Datei



Wird als Anhang im Leistungsauftrag hinterlegt

Arbeitsauftrag: Erstellung Schmutzwasseranschluss in Testhausen bei Fl

Positionen Projektbaum Hauptdaten *Nebendaten Anhänge

Ortsteil : Testhausen

Straße / Gebiet : Badwiesenweg bei Flurnummer 425

Bezeichnung : Erstellung Regenwasseranschluss

Zuständig : Vermessung

Datenermittlung : vor Ort

Leistungsart : Kanal

Leistungsänderung : Neuanschluss

Anschluss :

Punkt 1 zu Punkt 2 : 4.23

Punkt 1 zu Punkt 3 : 5.13

Punkt 4 zu Punkt 5 : 3.89

Punkt 4 zu Punkt 6 : 10.24

Wenn die Leitung vermessen und die Daten digital bei den Anhängen hinterlegt sind, wird der Status Datenermittlung vor Ort von „Vermessung“ auf „Datenimport“ geändert



wurde als Pilot bei der Stadt Freystadt eingesetzt.

Vorgabe

- ➔ Ziel – eine möglichst einfache und übersichtliche Software zu schaffen
- ➔ unnötige Datenfelder zu vermeiden
- ➔ Reduktion des Verwaltungsaufwand
- ➔ Bauhofprogramm seit 2007 im Einsatz

Flexibilität

- ➔ Bestimmte Datenfelder können von der Kommune verändert / neu angelegt werden
- ➔ damit bleibt die Software übersichtlich
- ➔ Schulungsaufwand erhöht sich nicht

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit**

Ihre Fragen

